



## Pressemitteilung

03.09.2024  
Seite 1/2

### thyssenkrupp nucera gewinnt Preis für seine einflussreiche Wasserstoff-Technologie scalum®

- thyssenkrupp nucera erhält den Hydrogen Impact Investment Award in der Kategorie „Impact Technology of the Year 2024“ für den großen Einfluss seiner Wasserelektrolyse-Technologie auf die Weiterentwicklung der Produktion und Nutzung von Wasserstoff
- Bereits 2023 prämierte die Fachjury den Elektrolyse-Spezialisten in dieser Kategorie
- Preise in insgesamt sechs Kategorien im Rahmen der zweitägigen Konferenz „Investing in Green Hydrogen“ im Queen Elizabeth II Centre in London verliehen

Dortmund / London, 03. September 2024 – Die alkalische Wasserelektrolyse (AWE) gilt als eine Schlüsseltechnologie zur Produktion grünen Wasserstoffs und damit auf dem Weg zu einem nachhaltigen Energiemix fernab fossiler Energieträger. thyssenkrupp nucera hat für seine AWE-Technologie nun den Hydrogen Impact Investment Award in der Kategorie „Impact Technology of the Year 2024“ erhalten. Damit setzte sich der Elektrolyse-Spezialist in dieser Kategorie bereits im zweiten Jahr in Folge durch. thyssenkrupp nucera erhielt den Preis im Rahmen der zweitägigen Wasserstoff-Konferenz „Investing in Green Hydrogen“ im Queen Elizabeth II Centre in London.

„Um die Schwerindustrie zu dekarbonisieren und ambitionierte globale Klimaziele zu erreichen, brauchen wir grünen Wasserstoff. Mit der alkalischen Wasserelektrolyse haben wir die richtige Technologie dafür, um die notwendigen Gigawatt-Dimensionen bereits jetzt zu erreichen“, sagt Dr. Werner Ponikwar, CEO von thyssenkrupp nucera. „Damit leisten wir einen signifikanten Beitrag zu einer energieeffizienten Wirtschaft. Der Award unterstreicht abermals, welch großes Potenzial in unserer Technologie steckt.“

Die Hydrogen Impact Investment Awards werden seit 2022 im Rahmen der „Investing in Green Hydrogen“-Konferenz vergeben und würdigen Unternehmen und Einzelpersonen für ihre Geschäftsstrategien, ihre Innovationen und ihre Projekte im Bereich der Wasserstoff-Lieferkette. Auch Engagement und soziale Verantwortung sind Kriterien für die Preisvergabe.

Die Award-Jury bestand aus Experten der Wasserstoffbranche, inklusive der Bereiche Stromerzeugung und Elektrolyse, sowie aus Vertretern von Branchenverbänden. „Die innovativen Elektrolyse-Technologien und der große Einfluss auf die Weiterentwicklung der Produktion und Nutzung von Wasserstoff machen thyssenkrupp nucera zu einem der führenden Unternehmen mit erheblichem Potenzial für zukünftige



Fortschritte in der Wasserstofftechnologie. scalum® ist in der Lage, eine bedeutende Rolle beim globalen Übergang zu nachhaltigen, kohlenstoffneutralen Energiesystemen zu spielen“, lobte die Jury thyssenkrupp nucera.

thyssenkrupp nucera hatte im vergangenen Jahr den Produktnamen scalum® für die hocheffizienten 20-Megawatt (MW)-Module der alkalischen Wasserelektrolyse eingeführt. Jede scalum®-Einheit enthält rund 300 hocheffiziente Zellen. Die 20-MW-Module werden unter anderem für die Entwicklung der Großanlage von H2 Green Steel in Schweden (mehr als 700 MW) verwendet.

„scalum® ist das Herzstück unserer alkalischen Wasserelektrolyse und dank seiner Modularität und Skalierbarkeit ein Schlüssel für industrielle Großanlagen. Wir werden nicht nachlassen in unseren Ambitionen, scalum® stetig weiterzuentwickeln. Der Award ist ein zusätzlicher Ansporn für uns“, sagt Dr. Christoph Noeres, Head of Green Hydrogen bei thyssenkrupp nucera.

#### **Fotos:**

Wenn Sie Fotos benötigen, kontaktieren Sie uns gerne.

#### **Mediananfragen:**

Dr. Marcel Kleifeld  
Senior External Communications Manager  
Telefon: +49 231 22972 4361  
E-Mail: [marcel.kleifeld@thyssenkrupp-nucera.com](mailto:marcel.kleifeld@thyssenkrupp-nucera.com)

#### **Investorenanfragen:**

Dr. Hendrik Finger  
Leiter Investor Relations  
Telefon: +49 231 229 724 347  
E-Mail: [hendrik.finger@thyssenkrupp-nucera.com](mailto:hendrik.finger@thyssenkrupp-nucera.com)

#### **Über thyssenkrupp nucera:**

thyssenkrupp nucera bietet weltweit führende Technologien für hocheffiziente Elektrolyseanlagen. Das Unternehmen verfügt über umfangreiches Know-how in Planung, Beschaffung und Bau von elektrochemischen Anlagen. Die Erfolgsbilanz umfasst mehr als 600 erfolgreich installierte Projekte mit einer Gesamtkapazität von mehr als 10 Gigawatt. Mit der Wasserelektrolyse-Technologie zur Erzeugung von grünem Wasserstoff schafft thyssenkrupp nucera innovative Lösungen im industriellen Maßstab für grüne Wertschöpfungsketten und eine dekarbonisierte Industrie – ein großer Schritt in Richtung Klimaneutralität. thyssenkrupp nucera hat im Juli 2023 erfolgreich einen Börsengang durchgeführt und ist seit September 2023 Mitglied im SDAX der Frankfurter Wertpapierbörse.

[www.thyssenkrupp-nucera.com](http://www.thyssenkrupp-nucera.com)